

2017 hatte gleich mehrere Höhepunkte

Auch dieses Jahr hatten wir alle Hände voll zu tun. Wir arbeiteten intensiv an weiterer Vernetzung der Rund 300 deutschsprachigen Jugendkirchen (Jukis), besuchten Regionaltreffen, gaben fachliche Tipps zum Juki-Aufbau und begleiteten neue Jugendkirchen auf ihrem Weg.

Ein Fokus lag auf dem evangelischen Kirchentag in Berlin, rund um den Anhalterbahnhof, mitten im Zentrum hatten wir unsere Jugendkirchen-Lounge aufgebaut und waren mit unserem Info-Stand wieder gut besucht. Viel Spaß gab es bei unserer Stofftaschen-Bemal-Aktion, auch das Jugendkirchen-Quiz war wieder ein voller Erfolg und kam gut bei den Jugendlichen an, als Hauptpreis wurde eine Hängematte übergeben.



Unser erstes Großprojekt mit Aktion Mensch, „Street Cha(lle)nge“, das an die Jugendkirche VIA in Durmersheim angedockt ist, wurde nach drei Jahren erfolgreich abgeschlossen. Mit steigender

Nachfrage trifft sich jede Woche unsere Breakdance Gruppe mit den zwei internationalen Szene-Stars von TruCru als Coaches, auch die Kulissen des lebendigen Bildes werden z.B. beim Via-Fest regelmäßig weiter genutzt siehe www.streetchange.de

„Best of Poesiealbum“ war eines unserer vielen Micro-Projekte mit Aktion Mensch. Tolle Rückmeldung gab es in der Lukaskirche Karlsruhe-Mühlburg, als in der gesamten Kirche Leuchtsäulen mit vergrößerten Ausschnitten der tollen Poesie-Alben strahlten. Daneben lagen die originalen Poesie Alben, mit jeweils kleinen Filmclips der Jugendlichen, die Poesiealben-Besitzer interviewt hatten: Es war wie eine kleine Zeitreise und schärfte den Blick auf das, was wirklich trägt.



Unser Internetportal www.jukis.de zur Vernetzung der deutschsprachigen Jugendkirchen versorgt kontinuierlich alle Interessenten mit Infos und aktuellen Projektadressen, selbstverständlich auch in Smartphonetauglicher Version und einem boomenden Facebook-Ableger, siehe Jugendkirchenportal.de

Dieses Jahr durften wir unser 10-Jähriges Vereins-Jubiläum feiern, vor lauter wichtiger Arbeit nur ganz klein. Herzlich möchten wir unseren Veranstaltungskaufleuten zur bestandenen Prüfung gratulieren und freuen uns auf neuen Zuwachs in unserem Büro. Recht herzlich möchten wir auch allen Unterstützern danken, sei es durch Spenden oder tatkräftige Mithilfe bei unseren Projekten.

Jede Menge schöner neuer Aufgaben für 2018

Dieses Jahr möchten wir wieder, wie in den vorangegangenen Jahren auf verschiedenen Flohmärkten in der Region anwesend sein. Durch unsere Präsenz auf den Flohmärkten können wir auf die Jugendkirchen-Bewegung aufmerksam machen und durch gespendete Flohmarktartikel weitere Gelder für unsere gemeinnützige Arbeit sammeln. Einen großen Dank an alle Spender*innen und Helfer*innen.

Mit weiter steigender Nachfrage startet das 2017 begonnene Projekt „SmartCoach“ in das neue Jahr. Jugendliche erklären Senioren das Smartphone in Ludwigsburg, in Zusammenarbeit mit der Jugendkirche LB und inzwischen mehreren Schulen, ähnliche Projekte sind wegen des großen Erfolgs und Bedarfes nun in weiteren Städten geplant.

Leipzig ist dieses Jahr der Ort für das große Jugendkirchen-Symposium, angedockt an die relativ junge und große Jugendkirche „pax“. Das „Familientreffen der Jugendkirchen“ fand zuletzt 2015 in Berlin statt, normalerweise im zweijährigen Rhythmus, wegen des Reformationsjahres erst in



diesem Jahr wieder eingeplant. Apropos Reformation: Zusammen mit der Jugendkirche Kirchen(t)raum Saarbrücken unterstützen wir die Endausscheidung des Poetry-Slams „Wortanschlag“ in Köln.

Wir freuen uns besonders, Jugendlichen die Möglichkeit zur Weiterbildung, Interessenfindung und Ausbau persönlicher Stärken zu geben und gleichzeitig schöne Gemeinschaft zu erleben, in Zusammenarbeit mit den verschiedensten Jugendkirchen, zum Beispiel in Elversberg mit „Beach in the City“, in Berlin und Ludwigshafen mit einem Kunstprojekt, in Saarbrücken mit SoundProject, in Durmersheim mit Movinghead-Ballett...

12 der wichtigsten Themen aus der Juki-Arbeit werden wir im Juli wieder in einem dreitägigem Seminar im schönen Baden-Baden an Juki-Mitarbeiter*innen weitergeben, zusammen mit Kollegen aus der Praxis, mit Besuch der Juki „Via“ und der Event-Akademie Baden-Baden, gespickt es einzelne Coachings, telefonisch und auch vor Ort.

Unsere Vision: Im Umkreis von 25 km sollte es bald überall eine Jugendkirche geben, damit interessierte Jugendliche die Chance erhalten, diese ein bis zwei Mal im Monat zu besuchen.

Ihnen/Euch wünschen wir ein erfolgreiches, gesegnetes Jahr 2018, viele spannende Aufgaben, tolle Ideen, viele aufgeschlossenen Jugendliche und Unterstützer*innen, gute Freunde und Gesundheit.

